

Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rain am Lech
November 2019 bis Februar 2020





Liebe Schwestern und Brüder in Christus,



noch steht der Herbst in farbenfroher Pracht. Doch ehe wir uns versehen, singen wir wieder: „Stern über Betlehem, zeig uns den Weg, führ uns zur Krippe hin, zeig wo sie steht...“

Schaue ich nachts in den Himmel, hoffe ich darauf, Sterne zu sehen. Ich suche die funkelnden Gestirne, die von einem weiten Universum zeugen und mich in die Ferne träumen lassen oder mir ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Ich bin enttäuscht, wenn sie verborgen bleiben hinter Wolken und der Himmel dunkel ist.

Auch im Alltag sehne ich mich manchmal nach leuchtenden Momenten, nach Weite und Träumen. Doch Stress und Zeitdruck, Niedergeschlagenheit und fehlendes Vertrauen können mir den Blick verstellen auf die Sterne, die in mein Leben hineinfunkeln.

Diese Sterne wollen mich hinweisen auf das Lebendige und Frohe im Leben. Sie wollen mir einen Weg zeigen zum Geheimnis des Lebens, zu Gott. Dieses ist nicht selten verborgen in ganz Unscheinbarem: Im Zuhören eines Menschen; in einer Hand, die ich halte oder die mich hält; in guten Worten; in der Stille.

Den Stern über Betlehem konnten die Waisen aus dem Morgenland nicht übersehen. Klar und kräftig leuchtete er über dem Stall in Betlehem, in dessen Inneren sich das sanft leuchtende Geheimnis der



Weihnachtsgeschichte verbirgt. Gott wird Mensch. Er kommt in unsere Niedrigkeit und wird geboren in einer unscheinbaren Krippe. Der Stern, der über seinem Geburtsort strahlt, wird Wegweiser für die Menschheit. Er weist uns hin auf das Geheimnis der Liebe Gottes zu seinen Geschöpfen.

Vielleicht kann uns auch der neue Zimbelstern in unserer Kirche zu einem Wegweiser zu Gott werden. Er leuchtet hoch oben in der frisch renovierten Orgel und wird zu besonderen Anlässen erklingen. Ich wünsche mir, dass sein heller Klang in die Herzen dringt und ein Lächeln in die Gesichter zaubert. Ein Lächeln wie es Menschen erleben beim Anblick eines neugeborenen Kindes. Ein Lächeln der Freude, der Erfülltheit, der Liebe.

Mögen Sie alle in den kommenden Monaten der Advents- und Weihnachtszeit beglückt werden von vielen Sternen, die sie hinweisen auf den Einen, der das Licht unseres Lebens ist und geboren ist im Stall in Betlehem.



Ihre Pfarrerin

F. Töpelmann



Rückblick: Aus Rainer Lust am Malen -



Aus Rainer Lust am Malen - Kunst im Pfarrgarten am 23. Juni 2019

„Aus Rainer Lust am Malen“ präsentierten „die Freitagsmaler“, der Malerkreis unserer Gemeinde, heuer am 23. Juni zum vierten Mal ihre Werke in einer Ausstellung im Pfarrgarten der St. Michaelskirche der Öffentlichkeit. Unter dem Motto „Gemaltes“, „Hölzernes“, „Tönernes“ und „Tönendes“ konnten die Besucher sich nicht nur an den vielfältigen Gemälden, sondern auch an den beeindruckenden Holzskulpturen von Heinz Franke, den

originellen Tonfiguren von Michaela Seifert und den Darbietungen von verschiedenen Musikensembles erfreuen. Passend zur bunten Vielfalt der Bilder erfüllten ganz unterschiedliche Klänge den Pfarrgarten und unterstrichen das besondere Flair dieser Ausstellung. Den Anfang machte der evangelische Posaunen-



chor Rain unter der Leitung von Herbert Pukas, der die Vernissage schwungvoll mit einem schmissigen Marsch eröffnete. Dann folgte das Duo Saitenwind, dessen zarte irische Melodien einen ruhigen Zauber über



den Pfarrgarten legten. Anschließend stimmten die Sänger des Liederkranzes Rain unter der Leitung von Robert Krause einige Volkslieder an. Danach unterstrich die Hofmauer Stub'n Musi mit weichen Harmonien von Saiteninstrumenten und Flöte die heitere Stimmung der Ausstellung. Den krönenden Abschluss der Musikbeiträge bildete schließlich das Trio 2 18 4 me & U um Lorraine Böttcher mit allseits bekannten und beliebten Oldies but Goodies. Zahlreiche Besucher nutzten den Besuch der Ausstellung auch, um alte Bekanntschaften zu pflegen, oder neue Kontakte zu knüpfen. Bei Kaffee und Kuchen in fröhlicher Runde und gelöster Stimmung kamen so viele interessante Gespräche zwischen den verschiedensten Menschen zustande. Ein großer Dank an alle „Freitagsmaler“ unter der



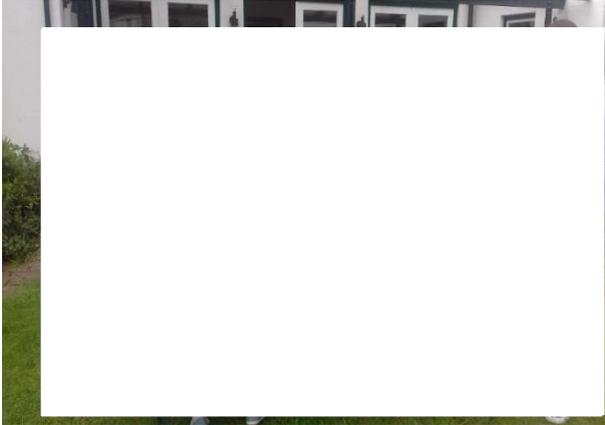
künstlerischen Leitung von Franz Appel und an Elke Müller für die Organisation sowie an alle, die im Vorfeld und während der Ausstellung ihren Beitrag zum großartigen Gelingen der Ausstellung geleistet haben! Und auch der liebe Gott hat sein Teil dazu beigetragen. Nachdem am Vortag noch heftige Unwetter und Starkregen eine Ausstellung im Freien fraglich erscheinen ließen, strahlte am Sonntag dann den ganzen Tag lang die Sonne vom Himmel. Fazit: Es war ein rundherum perfekter Tag!

(eg)



Rückblick: Kinderbibelwoche

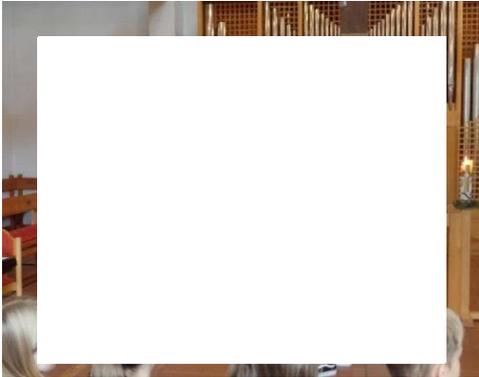
In der letzten Ferienwoche gab es wieder eine **Kinderbibelwoche**. „Jakob gibt nicht auf“ hieß das diesjährige Thema.



Von Montag bis Donnerstag trafen sich 33 Kinder, um mit den überwiegend jugendlichen Betreuern die biblische Geschichte von Jakob und Esau zu hören und mitzuerleben.

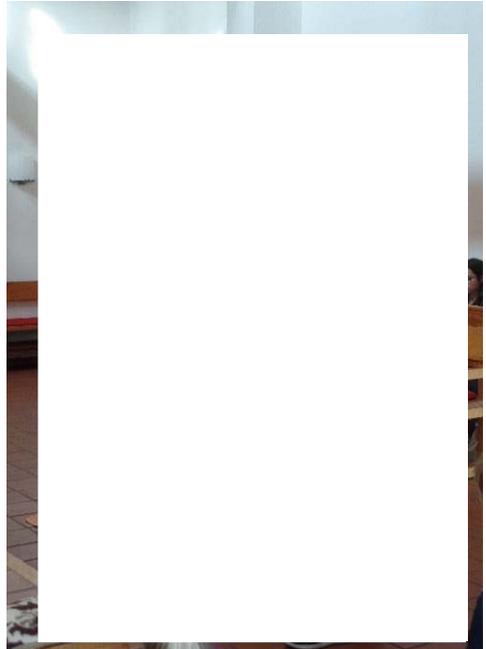
Täglich wurden sie von Willy und Billy begrüßt und auf die Episode des Tages eingestimmt. Aufmerksam verfolgten

die Kinder, wie Jakob seinem Bruder Esau den Segen des Vaters wegnimmt, wie Jakob fliehen muss, wie es ihm in der Fremde ergeht und wie er sich wieder mit Esau versöhnt. Es wurde passend zum Thema gesungen und gebastelt. Dabei entstanden bunte Blumentöpfe, Pappfiguren,



bemalte Leinenbeutel und Traumfänger. Es wurde aber auch gespielt und gemeinsam Brotzeit gemacht.

Am Sonntag wurde im Gottesdienst für die Eltern die Woche noch einmal zusammengefasst, bevor die Kinder ihre Bastelarbeiten mit nach Hause nehmen durften.



Text und Fotos: Brunhilde Göhring

Rückblick: Mutter-Kind-Kreis - Jahresausflug



Dieses Jahr war der Mutter-Kind-Kreis zum Jahresausflug 2019 bei der Freiwilligen Feuerwehr Rain zu Gast, die sich dafür mächtig ins Zeug gelegt hat. Ob eine Fahrt

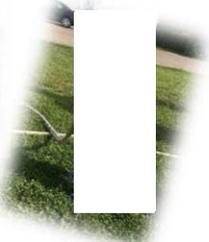


mit dem großen Feuerwehrauto mit Blaulicht und Martinshorn oder mit den kleinen elektrischen Kinderfeuerwehrautos im eigens dafür aufgebauten Parcours, eine Bastel- und

Malecke, ein Spritzhaus, bei dem Feuer löschen geübt werden konnte oder einfach nur dastehen und sämtliche Utensilien der Feuerwehr wie Ausrüstung, Helm, Atemmaske, Autos, Feuerwache, etc. zu begutachten:

Da war wirklich für jeden etwas dabei! Zur Erfrischung gab es Wasser und Apfelschorle und auch hungrig musste keiner bleiben - es gab für alle Butterbrezen satt.

Wir sagen herzlichen Dank an alle von der Freiwilligen Feuerwehr, vor allem aber an Andrea und Jessica, die dies alles für den Mutter-Kind-Kreis arrangiert und möglich gemacht haben! Der Ausflug wird allen definitiv im Gedächtnis bleiben!





Gemeindefest 2019 „Frieden ist bunt“

In Anlehnung an die Jahreslosung 2019 „Suche Frieden und jage ihm nach“ (Psalm 34, 15) stand das diesjährige Gemeindefest unter dem Motto „Frieden ist bunt“. Bei schönen Wetter halfen bereits am Freitag viele fleißige Hände beim Zeltaufbau und den vielfältigen Vorbereitungen. Wie auch in den vergangenen Jahren bildete das Kirchenkino am Samstag dann den Auftakt des Programms. Anders als früher wurde sowohl der Kinderfilm „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“, als auch der Film für die Erwachsenen im Medienraum des Gemeindezentrums aufgeführt. Die französische Komödie „Ein Lied in Gottes Ohr“ über die Gründung einer Band bestehend

aus einem Rabbi, einem Imam und einem katholischen Priester fand großen Anklang beim Publikum. Sie thematisierte das schwierige Verhältnis der drei großen monotheistischen Weltreligionen auf sehr humorvolle Weise, regte aber auch zum Nachdenken über Möglichkeiten zur friedlichen Coexistenz der drei Religionsgemeinschaften an. Gleichzeitig fand zum ersten, aber hoffentlich nicht letzten Mal im Zelt eine Jugendparty statt, die einige Jugendliche um Lilli Andreae organisiert hatten. Ein gutes Dutzend Teenager - Konfis der letzten drei Jahrgänge - chillten fröhlich bei Soft drinks, Snacks, Gesellschaftsspielen und Musik und hatten eine schöne Zeit zusammen. Im Festgottesdienst am Sonntag präsentierten sich acht neue Konfirmanden der Gemeinde, zwei waren leider verhindert. Pfarrerin Töpelmann vertiefte in ihrer Predigt das Motto des Gemeindefests „Frieden ist bunt“ und ermutigte die Gottesdienstbesucher, selbst aktiv zu werden und eine vorbereitete Stele mit ihren Gedanken zum Thema „Frieden“ zu gestalten.

Für das leibliche Wohl der Gäste war durch das tüchtige Küchenteam wieder bestens gesorgt.



Für Schleckermäulchen war eine große Auswahl von Kuchen und Torten geboten, die von zahlreichen fleißigen Bäckerinnen gespendet worden waren. Auch die jüngsten Besucher hatten ihren Spaß beim Kinderprogramm. Einige engagierte Mütter des Musikis hatten Aktivitäten wie Dosen werfen, Kinderschminken und Steine bemalen für sie vorbereitet.



Den Abschluss des Gemeindefests bildete, wie jedes Jahr, ein Konzert in der Kirche. Heuer konnte die Donauwörther Kirchenband „Taste´n`go“ für einen Auftritt in Rain gewonnen werden. Unter der Leitung von Bernd Horst zogen die acht Musiker mit einer gelungenen Mischung aus Swing, Gospel, Folk und



Funk Rock das Auditorium in ihren Bann. Neben bekannten Liedern aus dem Repertoire des Weltgebetstags („Gott, Dir sei Dank“, „Ich bleibe in dir“, etc.) und der Neuinterpretation des berühmten Paul Gerhardt Chorals „Ich singe dir mit Herz und Mund“ kamen

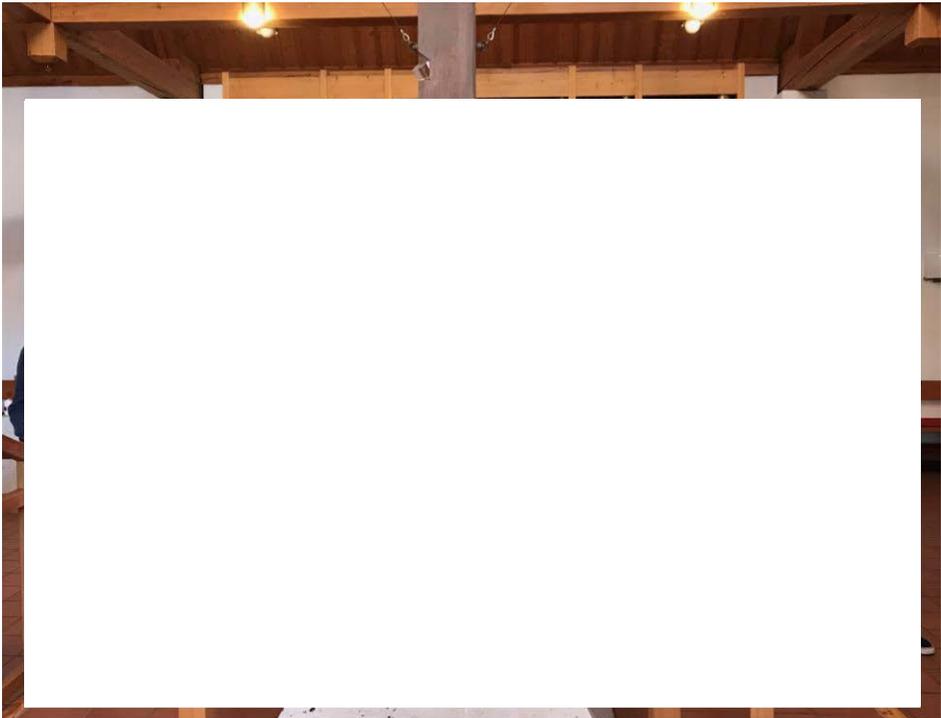
zahlreiche Eigenkompositionen wie „Alt werden“, „Angel“, „Baum“, „Light a candle“ u.v.m. zur Aufführung. Als schließlich bei „You are enough“ das Publikum mit einbezogen wurde, sangen und klatschten alle begeistert mit. So endete das diesjährige Gemeindefest, das wie immer, neben den kulinarischen und kulturellen Genüssen, auch reichlich Möglichkeit zu Begegnungen und interessanten Gesprächen geboten hatte. Leider fanden heuer - vermutlich wegen zahlreicher parallel stattfindender Veranstaltungen - deutlich weniger Besucher als in den vergangenen Jahren den Weg zu uns. Hier an dieser Stelle noch einmal ein herzlicher Dank an die zahlreichen Helfer, ohne deren großartiges Engagement das Gemeindefest nicht durchführbar gewesen wäre.

(Eva Groß)



Rückblick: Vorstellung der Konfirmandengruppe

Zehn neue Konfirmandinnen und Konfirmanden bereichern seit dem neuen Schuljahr unser Gemeindeleben. Wie schon ihre Vorgängerkurse bastelten sie bei ihrem ersten Treffen ihre Konfirmandenkerzen, ein schönes Zeichen ihrer Präsenz im gottesdienstlichen Leben! Im Oktober machten sie eine Kirchenraumübernachtung. Neben dem Unterricht am Mittwoch Nachmittag werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden an zwei Samstagvormittagen zusammen mit den Konfirmanden aus Donauwörth Unterricht haben und auch Jugenddiakon Johannes Hildebrandt kennenlernen, der seit 1. September 2019 für das Dekanat zuständig ist. Im Mai fährt der Kurs auf Konfirmandenwochenende nach Schopflohe. Ihre Konfirmation feiert die Gruppe an Pfingstsonntag, den 31. Mai 2020. Wir wünschen der Gruppe eine segensreiche Zeit und Freude auf dem Weg zur Konfirmation. Begleiten auch Sie diese jungen Menschen mit Ihrem Gebet, Interesse und Wohlwollen. Das wünscht sich Ihre Pfarrerin Friederike Töpelmann





Im Herbst konnten wir uns an viel Musik erfreuen. Angefangen hat die **Band „Taste’n’ go“** auf dem Gemeindefest am 22. September um 15 Uhr. Mit viel Elan und geistlich ansprechenden Stücken begeisterte die Band aus Donauwörth die Zuhörer.

Am Sonntag, den 28. September 2019, pünktlich zum Michaelisfest beglückte uns der **Gospelchor Sternenfänger** unter der Leitung von Deka-



natskantor Hans-Georg Stapff mit fröhlichen und besinnlichen Gospels. Der Chor begleitete den Abendmahlsgottesdienst äußerst stimmungsvoll. Weiter ging es mit dem Konzert der **Jugendchöre aus Rain, Staudheim und Oberndorf**, die heuer zum ersten Mal am 6. Oktober nachmittags ein gemeinsames Konzert in unserer Michaelskirche gaben.

Alle drei Chöre begeisterten die zahlreichen Zuhörer mit ihren Stücken, die sie zum Teil auch gemeinsam präsentierten. Wir hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr! Abgeschlossen wurde die Musikreihe mit dem **Orgelkonzert „Lob, Dank und Reformationslieder interpretiert**



und improvisiert“ von Organist und Orgelbauer **Michael M. Raitelhuber** aus Stuttgart. Es war das „Eröffnungskonzert“ nach der Orgelrenovierung, zu dem alle Spender noch einmal herzlich eingeladen waren.



Rückblick: Erntedankfest

Das Erntedankfest wurde heuer am ersten Oktoberwochenende gefeiert. Im Gottesdienst der Minikirche am Samstagnachmittag hat Lisa und ihr Freund Esel vom Wachsen und Gedeihen erzählt und mit den Kindern einen Erntedankkorb betrachtet. In dem Gottesdienst wurde zudem Martha Luise getauft. Ein freudiger Gottesdienst!

Am Sonntagmorgen feierten wir dann einen Familiengottesdienst, der von einem Team vorbereitet war.



Neben dem reich geschmückten Erntedankaltar konnten die Gottesdienstbesucher während des Gottesdienstes ihren ganz persönlichen Dank aufschreiben und auf

einer Schnur mit den Buchstaben D A N K festmachen. So wurde nicht nur für die Ernte gedankt, sondern auch für Gesundheit, Freunde, Familie und vieles mehr.





Am 07. Oktober trafen sich die Ü 60-er bei Zwiebelkuchen und Wein, um in gemütlicher Runde Pläne für zukünftige Unternehmungen zu schmieden. Zunächst wurde beschlossen, am 20. Oktober gemeinsam die Ausstellung im Rainer Heimatmuseum zu besuchen, die sich mit dem Thema „Salz“ beschäftigt. Damit stimmen wir uns schon thematisch auf den ökumenischen Kirchentag 2020 in Donauwörth ein, der unter dem Motto steht „Ihr seid das Salz der Erde“.

Am 26. November haben wir um 11:30 Uhr eine Führung durch die Synagoge in Augsburg gebucht.

Am 17. Dezember vormittags haben wir schließlich noch einen Ausflug auf den wohl ältesten und berühmtesten Weihnachtsmarkt Deutschlands, den Nürnberger Christkindlesmarkt, geplant, wobei wir auch noch die drei großen gotischen Hauptkirchen Nürnbergs besichtigen wollen. Natürlich soll auch bei keinem der Ausflüge das leibliche Wohl zu kurz kommen.

Nach Augsburg und Nürnberg wollen wir umweltverträglich mit der Bahn fahren.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich uns weitere, gerne auch jüngere Gemeindemitglieder bei unseren Ausflügen anschließen. Falls Sie also Zeit und Lust haben, bei der einen oder anderen Exkursion mitzukommen oder noch organisatorische Fragen dazu haben, melden Sie sich bitte bei Hans Dipper unter der Telefonnummer: 09090-9594522.



Um genauer planen zu können, bräuchten wir Ihre Anmeldung jeweils bis spätestens eine Woche vor dem Termin.

(Eva Groß)



Liebe Gemeinde,

haben Sie im letzten Kirchenjahr von einem lieben Menschen Abschied nehmen müssen?

Herzlich laden wir Sie, Ihre Angehörigen und Freunde zum Ewigkeitsgottesdienst am

24. November 2019
um 9.30 Uhr in St. Michael nach Rain ein.

In diesem Gottesdienst werden noch einmal die Namen all derer genannt, die Gott in diesem Jahr zu sich gerufen hat. Für jede und jeden entzünden wir ein Licht. In der Gemeinschaft, im Singen und Beten, im Hören auf Gottes Wort und bei der Feier des heiligen Abendmahls wollen wir Trost finden.

Im Namen der Kirchengemeinde grüßt Sie herzlich,

Ihre Pfarrerin Friederike Töpelmann

*Die Liebe
hört niemals auf.
1. Kor 13,8*



Bildquelle: pixabay.com



Taufen



Trauungen



Beerdigungen



Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch





Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihrer Geburtsdaten im Gemeindebrief wünschen, geben Sie bitte im Pfarramt Bescheid.

Kirchgeld 2019

Wir danken allen, die bereits ihr Kirchgeld für das Jahr 2019 gezahlt haben.

Wir bitten die noch ausstehenden Zahlungen bis Ende des Jahres zu tätigen. Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass das Kirchgeld kein freiwilliger Betrag, sondern **Teil der Kirchensteuer** ist und direkt unserer Kirchengemeinde zugute kommt. Weitere Informationen und die Einstufungstabellen finden Sie im Gemeindebrief Juli bis November 2019.

Den Gemeindebrief finden Sie auch auf unserer Homepage: www.evangelisch-in-rain.de

Bitte überweisen Sie ihr Kirchgeld auf folgendes Gemeindep konto:

IBAN: DE74 7216 9756 0000 0409 24

BIC: GENODEF1ND2

VR-Bank Rain-Neuburg

Mit herzlichem Dank,

Ihre evangelische Kirchengemeinde Rain

Warten auf das Licht – Sitzen in der Stille

Die Adventszeit ist Zeit der Vorbereitung auf die Ankunft des Herrn. Wir wollen uns Zeit nehmen, zur Ruhe zu kommen und im Hören auf das Wort Gottes und im Sitzen in der Stille frei werden für das Kommen des Lichtes.

Wann?

Dienstag, 3./10./17. Dezember,
18 Uhr bis 18.45 Uhr

Wo?

St. Michael in Rain.

Herzliche Einladung von Ihrer Pfarrerin Friederike Töpelmann

*Immer wieder innehalten,
Ruhepausen suchen,
warten, schweigen,
der Stille lauschen.*

*Auf das Licht hoffen,
bereit sein für das Wunder,
das Wunder der Liebe.*



Auf zwei musikalisch besonders gestaltete Gottesdienste möchten wir Sie hinweisen:

Immer wieder werden wir im Gottesdienst neben der fantastischen Orgelmusik von unserem Organisten Herbert Pukas mit anderen Klängen und Instrumenten beglückt. Der Posaunenchor, eine feste Institution in unserer Gemeinde begleitet hohe Festtage, die Kirchenband oder einzelne Musiker aus der Gemeinde bringen neuere Musik in unsere Kirchräume. Dafür sind wir sehr dankbar. Auf zwei besonders musikalisch gestaltete Gottesdienste möchten wir Sie schon jetzt hinweisen: Den **Gottesdienst am 2. Advent in Burgheim** wird die **Chorgemeinschaft Burgheim** begleiten - Vielen ist ihr beschwingter Gospelgottesdienst in der Rainer Kirche noch im Herzen. Am **2. Weihnachtstag** spielen unsere **Jungbläser** unter Leitung von Jutta Gentele im **Gottesdienst in Burgheim**. Beide Gottesdienste sollten Sie nicht verpassen!



Herzliche Einladung zur

„Minikirche im Advent“

Für alle Kinder im Alter von 0-6 Jahren und ihre Eltern



**KIRCHE MIT
KINDERN**

am **3. Adventssonntag,**

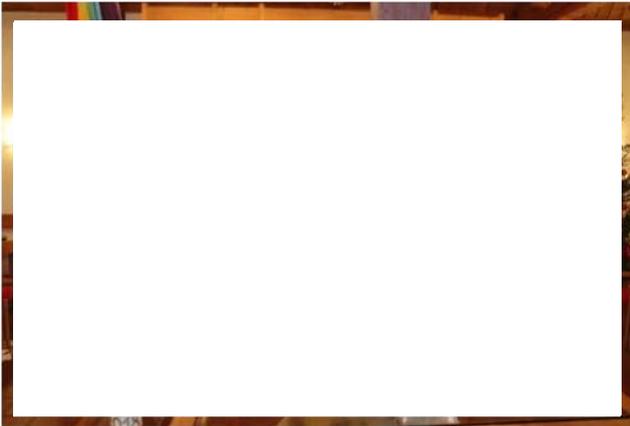
15. Dezember 2019 um 15 Uhr in St. Michael in Rain.



Wir feiern einen gemeinsamen Gottesdienst und werden danach basteln, spielen, essen und trinken.

Wir freuen uns auf euch!
Euer Mini-Kirchen-Team

Krippenspiel 2019



Auch dieses Jahr wollen wir den Weihnachtsgottesdienst an Hl. Abend mit einem kleinen Krippenspiel beleben.

Wenn du zwischen 5 und 13 Jahre alt bist und Spaß hast in einer lustigen Gruppe ein Theaterstück ein-

zuüben, dann melde dich bitte im Pfarramt oder komme am 2. Sonntag im November in den Kindergottesdienst. Die Proben beginnen Mitte November.

Wir freuen uns auf dich



Die Trägheit des Herzens aufrütteln 60 Jahre Brot für die Welt



Am Abend des 12. Dezember 1959 in der Berliner Deutschlandhalle:

Helmut Gollwitzer ist Theologieprofessor an der Freien Universität. Seine Worte schreiben Geschichte: „Was heute Abend an uns geschehen soll, ausgehend vom heutigen Abend, in der ganzen

Aktion Brot für die Welt, die bis ins letzte Haus der letzten Gemeinde dringen soll, – ist eine Aufrüttelung, ein Herausgerütteltwerden aus der Trägheit des Herzens, aus jener Trägheit, mit der wir genießen, was wir haben, ohne zu fragen, wie es um uns her aussieht.“ Die erste Spendenaktion Brot für die Welt wird ausgerufen.

In 60 Jahren kann unzähligen Menschen geholfen werden, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Heute ist Brot für die Welt eine bekannte und große Organisation – sie arbeitet mit über tausend Partnerorganisationen in 97 Ländern zusammen. Brot für die Welt wird zum Leben erweckt durch die Verbundenheit mit den Kirchengemeinden. Danke, dass Sie sich Jahr für Jahr „herausrütteln“ lassen!

Helpen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500

BIC: GENODE1KDB

Sie können Ihre Spende in das Tütchen legen, das dem Gemeindebrief beiliegt und in den Kollektenkasten werfen oder abgeben.



Besuchsdienstkreis

Ein Besuchsdienstkreis hat sich gebildet und traf sich bereits zum Kennenlernen und zur Vorbereitung auf die ersten Besuche. Wir besuchen nun zunächst Neuzugezogene und heißen Sie in unserer Kirchengemeinde willkommen.

Wenn Sie Interesse haben, dem Kreis beizutreten oder auch selber gerne besucht werden möchten, melden Sie sich gerne im Pfarramt!

Tauferinnerungsgottesdienst

Am **Sonntag, den 16. Februar 2020 um 11 Uhr** feiern wir mit allen Täuflingen der vergangenen 3 Jahre und ihren Familien ein Tauferinnerungsgottesdienst. Auch wenn Sie schon sehr viel länger getauft sind, sind Sie herzlich willkommen, sich an den Beginn Ihres Christseins erinnern zu lassen. Herzliche Einladung!



Frühjahresputz

Anfang Februar, am Samstag, den **8. Februar 2020 zwischen 10 - 13 Uhr** suchen wir die verborgenen verschmutzten Ecken in unserer Kirche und unserem Gemeindezentrum, um sie von altem Staub zu befreien. Wir



beginnen mit einer kurzen Andacht, räumen gemeinsam auf, wischen Staub, reparieren, machen das, was beim Frühjahresputz 2020 ansteht und schließen mit einer gemeinsamen Mahlzeit ab.

Jung und Alt sind herzlich willkommen!

Bitte melden Sie sich bis zum 6. Februar im Pfarramt, damit wir den Vormittag weiter planen können.

Fotos: pixabay.com



„Suizid – das doppelte Tabu“

Schon der Umgang mit dem Tod ist in unserer Gesellschaft schwer geworden. Eine doppelte Belastung ist es, wenn der Todesgrund ein Suizid ist. Über dieses doppelte Tabu für die Hinterbliebenen und das soziale Umfeld spricht Freya von Stülpnagel in ihrem Vortrag.

Freya von Stülpnagel verlor ihren 3. Sohn durch Suizid und ist heute professionelle Trauerbegleiterin. Sie schreibt Bücher und hält Vorträge.

Mehr Infos unter: www.trauerlicht.de

Dienstag, 18. Februar 2020, 19.00 Uhr
Evang. Gemeindezentrum Rain am Lech

Referentin: Freya von Stülpnagel, Trauerbegleiterin

Eintritt frei - Spenden sind willkommen.

In Zusammenarbeit mit dem evangelischen Bildungswerk Donau-Ries e.V.

evangelisches | bildungswerk
donau-ries e.V.

Neues aus der Gemeinde

Vorstellung Hausmeisterin



Seit dem 1. Oktober arbeitet Frau Adriana Tota bei uns als Hausmeisterin.

Sie lebt mit ihrem Mann Ovidiu ganz in der Nähe der Michaelskirche in Rain.

Wir freuen uns, dass sie da ist.

Heißen Sie Frau Tota und ihren Mann mit uns im Gottesdienst am **1. Advent um 9.30 Uhr** in Rain herzlich willkommen!



Wir laden alle Mitarbeitenden und ehrenamtliche Helfer der Gemeinde zum

**Neujahresempfang mit Abendessen
am 11. Januar 2020 um 18 Uhr**

ein. Halten Sie sich diesen Termin schon einmal frei! Wir wollen uns damit für das große Engagement jeder und jedes Einzelnen bedanken, denn ohne Sie gäbe es kein Gemeindeleben. An diesem Abend werden wir einen Rückblick auf das vergangene Jahr halten und bei Speis und Trank unsere Seele baumeln lassen.

Auf einen fröhlichen Abend freut sich
Ihre Pfarrerin Friederike Töpelmann





Ökumenischer Gottesdienst

Wir feiern unseren **Ökumenischen Gottesdienst** im Rahmen der **Gebetswoche 2020**:

am **Mittwoch 22. Januar** um **19 Uhr** in
St. Johannes in Rain



Anschließend sind Sie wieder herzlich ins kath. Gemeindezentrum zu einem **gemütlichen Beisammensein** herzlich eingeladen!

Ökumenische Exerzitien 2020

Die katholische Pfarrei St. Johannes und die evangelische Kirchengemeinde Rain bieten auch 2020 wieder die Möglichkeit zur Teilnahme an den ökumenischen Alltagsexerzitien an.

Alle Interessierten, egal welcher Konfession, sind herzlich eingeladen.



ökumenische **Alltagsexerzitien**

Ein Informationsabend findet

am **12. Februar 2019** um
19.30 Uhr

im **ev. Gemeindezentrum**
statt.



Vorausgeblickt: Weltgebetstag 6. März 2020

Der Weltgebetstag der Frauen wird weltweit am ersten Freitag im März gefeiert.

Auch wir laden Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche aller Konfessionen ein, am

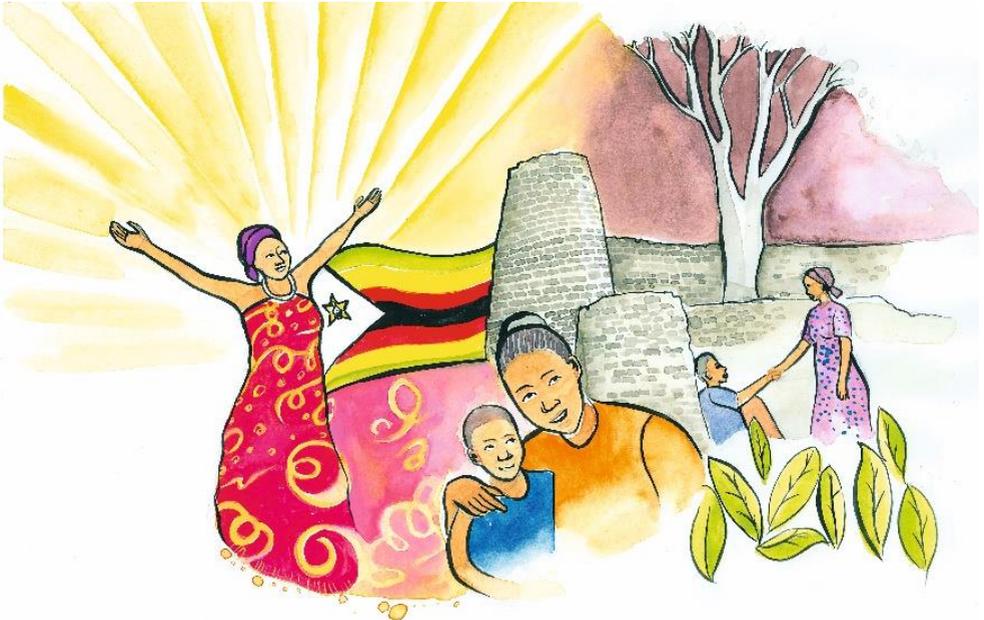


Freitag, den 06.03.2020 um 19.00 Uhr

im evangelischen Gemeindezentrum

mit uns einen Gottesdienst zu feiern, den die Frauen aus dem Gastgeberland

Simbabwe vorbereitet haben.



lautet ihr Thema: „Steh auf und geh!“. Sie geben dabei Anstoß, Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu erkennen und zu gehen.

Ein fröhlicher Gottesdienst mit rhythmischen Liedern – unterstützt von unserer Band – und ein gemütliches Zusammensein bei leckeren Speisen erwarten Sie an diesem Abend!



*Die Liebe hört nimmer auf.
1. Korinther 13, 8*

Nachruf

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Rain am Lech trauert um

Erika Forster

*** 8. Oktober 1933 † 17. Juli 2019**

In großer Dankbarkeit für ihr vielfältiges, verdienstvolles Wirken
im Kirchenvorstand und Frauenkreis unserer Kirchengemeinde
vertrauen wir sie der Gnade Gottes an.

Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Friederike Töpelmann
Pfarrerin in Rain am Lech

Dr. Eva Groß
Vertrauensfrau

*Denn wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir. Hebräer 13, 14*

Nachruf

Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Rain am Lech trauert um

Gerda Ratsch

*** 4. Februar 1930 † 19. Oktober 2019**

Mit ihr hat Gott einen wichtigen Teil der Seele unserer Kirche ngemeinde zu sich gerufen.

Sie war für viele ein Vorbild im Glauben und ein wunderbarer Mensch.

Wir sind dankbar für die Zeit, die sie mit uns geteilt hat und für ihr vielfältiges Wirken
in unserer Gemeinde, im Kirchenvorstand, im Frauenkreis und als Lektorin.

Möge Sie in Frieden ruhen.

Friederike Töpelmann
Pfarrerin in Rain am Lech

Dr. Eva Groß
Vertrauensfrau



Gottesdienstplan

10.11., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
17.11., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst am Volks- trauertag		Lektor M. Ruttmann
20.11., 19.00 Uhr, Rain	Gottesdienst am Buß- und Bettag mit Beichte		Pfrin. F. Töpelmann Posaunenchor
24.11., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst am Ewig- keitssonntag		Pfrin. F. Töpelmann
Montag, 25.11., 16.00 Uhr, Seniorenheim	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
01.12., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst am 1. Advent		Pfrin. F. Töpelmann Posaunenchor
08.12., 8.00 Uhr, Oberndorf	Gottesdienst am 2. Advent		Lektor M. Ruttmann
08.12., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst am 2. Advent		Lektor M. Ruttmann
08.12., 11.00 Uhr, Burgheim	Gottesdienst am 2. Advent		Lektor M. Ruttmann Chorgemeinschaft Burgheim
15.12., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst am 3. Advent		Pfrin. F. Töpelmann
15.12., 15.00 Uhr, Rain	Minikirche		Pfrin. F. Töpelmann & Team
22.12., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst am 4. Advent		Lektor R. Ruttmann
Montag, 23.12., 16.00 Uhr, Seniorenheim	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
24.12., 15.00 Uhr, Rain	Familiengottesdienst mit Krippenspiel		Pfrin. F. Töpelmann & Team
24.12., 17.00 Uhr, Rain	Christvesper		Pfrin. F. Töpelmann
25.12., 9.30 Uhr, Rain	Festgottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann Posaunenchor
26.12., 9.00 Uhr, Oberndorf	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
26.12., 11.00 Uhr, Burgheim	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann Jungbläser
29.12., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Lektor M. Ruttmann
31.12., 17.00 Uhr, Rain	Jahresabschlussgottes- dienst		Pfrin. F. Töpelmann
05.01., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Prädikant H. Pawel
12.01., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann



19.01., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Prädikant H. Pawel
26.01., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
Montag, 27.01., 16.00 Uhr, Seniorenheim	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
02.02., 8.00 Uhr, Oberndorf	Gottesdienst		Lektor M. Ruttmann
02.02., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Lektor M. Ruttmann
02.02., 11.00 Uhr, Burgheim	Gottesdienst		Lektor M. Ruttmann
09.02., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
16.02., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
16.02., 11.00 Uhr, Rain	Tauferinnerungsgottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
Montag, 17.02., 16.00 Uhr, Seniorenheim	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
23.02., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfr. P. Prockl
01.03., 8.00 Uhr, Oberndorf	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
01.03., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
01.03., 11.00 Uhr, Burgheim	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
06.03., 19.00 Uhr, Rain	Weltgebetstag d. Frauen		Team
08.03., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann
15.03., 9.30 Uhr, Rain	Gottesdienst		Pfrin. F. Töpelmann

Die Zeichen neben den Gottesdiensten bedeuten folgendes:

Abendmahl mit Wein 

Kindergottesdienst 

Minikirche 

Abendmahl mit Saft 

Kirchenkaffee 

Gottesdienste in Rain St. Michaelskirche

Gottesdienste in Oberndorf Herrgottsruhkapelle

Gottesdienste in Burgheim St. Georgskirche

Gottesdienste im Seniorenheim Rain



Termine – was regelmäßig stattfindet

Jeden letzten Montag

im Monat, 16 Uhr

Gottesdienst im

Seniorenheim, Rain

Dienstag

19.30 - 21 Uhr, GMZ

5./19.11., 4./18.12., 7./21.1.,

17./31.03.

Tanzkreis - Volkstanz

- nicht in den Ferien -

Unkostenbeitrag € 3,-

Mittwoch

16.30 – 18.00 Uhr, GMZ

19.30 Uhr, GMZ

Konfirmandenunterricht

Posaunenchor – Probe

Jeden 1. Donnerstag

im Monat 14.30 Uhr GMZ

Frauenkreis

Jeden 3. Donnerstag

im Monat, 14 Uhr, GMZ

St. Michael - Freizeittreff

Freitag, nach Absprache

20 Uhr, GMZ im Kelleratelier

Malgruppe

Montag bis Freitag

vormittags, GMZ

Mutter-Kind-Kreis

bitte vorher anmelden

Jeden 2. Sonntag

im Monat, 9.30 Uhr

Kindergottesdienst

Jeden 3. Sonntag

im Monat

Kirchenkaffee

nach dem Gottesdienst

Jeden letzten Sonntag

im Monat, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

und Liturgischem Chor

Einmal monatlich

Sitzung des Kirchenvorstandes



Wir sind Mitglied im Ev. Bildungswerk Donau-Ries e.V.

Pfarramt Rain am Lech

PfarrerIn Friederike Töpelmann friederike.toepelmann@elkb.de

Johannes-Bayer-Str. 4, 86641 Rain am Lech

Bürozeit des Sekretariats: Franziska Wieseler **Di** und **Do** 9-12 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Rain@elkb.de

Homepage: www.evangelisch-in-rain.de

Pfarramt ☎09090/2405 Fax: 09090/91900

Bankverbindung:

Gemeindekasse/Spenden Sparkasse Neuburg-Rain

IBAN: DE92 7215 2070 0000 4034 93 **BIC:** BYLADEM1NEB

Nur für Kirchgeld →→→: VR Bank Rain-Neuburg

IBAN: DE74 7216 9756 0000 0409 24 **BIC:** GENODEF1ND2

Ökumenische Telefonseelsorge Augsburg

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222 (Anruf kostenfrei)

Evang.-Luth. Verwaltungsstelle Donau-Ries

Würzburger Str. 13, 86720 Nördlingen

Dekanat Donauwörth Dekan Heidecker

Heilig-Kreuz-Str.10, 86609 Donauwörth

☎09081/29070-811

Fax 09081/29070-888

☎0906/8001

Fax 0906/8002



Besondere Termine zum Vormerken

5. Nov., 9 -11 Uhr Dienstag	Ökum. Frauenfrühstück, kath. Pfarrzentrum, Rain
17. Nov. 9.30 Uhr Sonntag	Gottesdienst Volkstrauertag, St. Michael, Rain
20. Nov., 19 Uhr Mittwoch	Gottesdienst Buß- und Betttag m. Posaunenchor St. Michael, Rain
24. Nov., 9.30 Uhr Sonntag	Gottesdienst Ewigkeitssonntag (s. Artikel) St. Michael, Rain
Dienstage im Advent 18 Uhr	„Warten auf das Licht – Sitzen in der Stille, St. Michael Rain (s. Artikel)
1. Dez., 9.30 Uhr 1. Adventssonntag	Gottesdienst zu Beginn des Kirchenjahres mit Posaunenchor, St. Michael, Rain
15. Dez., 15 Uhr 3. Adventssonntag	Mini-Kirche im Advent St. Michael, Rain (s. Artikel),

Gottesdienste zur Weihnachtszeit siehe Gottesdienstplan

31. Dez., 17 Uhr Dienstag	Jahresabschlussgottesdienst, St. Michael, Rain
11. Jan., 18 Uhr Samstag	Neujahrsempfang, Bayertor Rain (s. Artikel)
22. Jan., 19 Uhr Mittwoch	Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche, St. Johannes, Rain (s. Artikel)
8. Febr., 10 – 13 Uhr Samstag	Frühjahrsputz (s. Artikel)
12. Febr., 19 Uhr Mittwoch	Infoabend „ökumenische Exerzitien im Alltag“ GMZ, Rain (s. Artikel)
16. Febr., 11 Uhr Sonntag	Tauferinnerungsgottesdienst St. Michael, Rain (s. Artikel)
18. Febr., 19 Uhr Dienstag	Vortrag „Suizid – das doppelte Tabu“ (s. Artikel) GMZ Rain
6. März., 19 Uhr	Weltgebetstag der Frauen, GMZ Rain (s. Artikel)

Impressum:

Auflage:	1200 Stück	Erscheinungsdatum:	3 x im Jahr
Druck:	Druckerei Friedrich, 76698 Ubstadt-Weiher	Fotonachweis:	privat
Herausgeber:	Evang.-Luth. Pfarramt Rain am Lech, Tel. 09090/2405		
Redaktion:	Sabine Dallmeier, Jutta Gentele, Eva Groß, Claudia Holata, Manuela Kränzler, Pfarrerin Friederike Töpelmann (V.i.S.d.P.)		